# Technics

## AV-Stereo-Steuerreceiver
## SA-GX170

**Bedienungsanleitung**
**Istruzioni per l'uso**



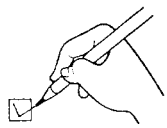
Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes genau durch.

EG

RQT2456-D

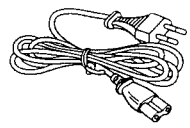
# *Lieber Kunde*

Vielen Dank, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung genau durch, um die Möglichkeiten des Gerätes richtig ausnutzen zu können und zu Ihrer Sicherheit.

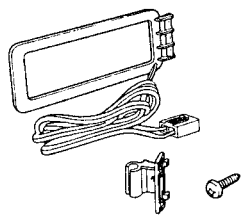


Kontrollieren Sie bitte das mitgelieferte Zubehör.

- ☐ Netzkabel (1)

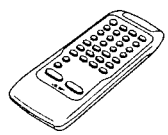


- ☐ MW-Rahmenantennensatz
  - Rahmenantenne (1)
  - Antennenhalter (1)
  - Schraube (1)

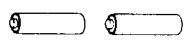


- ☐ UKW-Innenantenne (1)

- ☐ Fernbedienung (1) (RAK-SA113XH)



- ☐ Batterien (2) (UM-4, "AAA", R03)



DEUTSCH

# *Inhalt*


## *Vor der Inbetriebnahme*

**Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes** ..... 3
**Technische Daten** ..... 4
**Bedienungselemente an der Gerätevorderseite** ..... 5

## *Anschlüsse*

**Anschlüsse** ..... 6
**Antennenanschlüsse** ..... 8
**Lautsprecheranschlüsse** ..... 10

## *Wiedergabe*

**Allgemeine Bedienung** ..... 11
Einstellen des gewünschten Klanges ..... 12
Einstellen der Balance rechts/links ..... 12
Reduzieren des Lautstärkepegels ..... 12
Wiedergabe über einen Kopfhörer ..... 12
**Radiohören** ..... 13
Direktabstimmung ..... 13
Senderabstimmung ..... 14
Abstimmen vorabgespeicherter Sender ..... 14

## *Aufnahme*

**Aufnahme** ..... 16
Aufnahmen mit einem Cassettendeck oder DCC-Cassettendeck ..... 16
Aufnahme einer Tonquelle mit einem Videorecorder (Videorecorder 1) ..... 17
Überspielen vom Videorecorder 2 auf den Videorecorder 1 ..... 17

## *Verwendung der Fernbedienung*

**Betrieb mit der Fernbedienung** ..... 18

## *Referenz*

**Liste von Fehlermöglichkeiten** ..... 23

# Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes

## Aufstellung

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
- direkter Sonneneinstrahlung
- hohen Temperaturen
- hoher Luftfeuchtigkeit
- starken Vibrationen
- unebener Aufstellungsfläche. (Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen horizontalen Fläche auf.)

Durch die vorgenannten Bedingungen können das Gehäuse und andere Teile beschädigt werden, so daß die Lebensdauer des Gerätes herabgesetzt wird.

## Belüftung

- Stellen Sie das Gerät an einem gut durchlüfteten Ort und mindestens 10 cm von einer Wand usw. auf.
- Beachten Sie, daß die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht durch Vorhänge oder andere Gegenstände abgedeckt werden.

## Schwere Gegenstände

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät oder das Netzkabel.

## Versorgungsspannung

Als Stromquelle eine gewöhnliche Netzsteckdose benutzen
- Wechselstrom 220/230 Volt, 50 Hz.
- Es kann keine Gleichstromquelle benutzt werden.
  An gewissen Orten, wie z. B. auf einem Schiff, wird evt. auch Gleichstrom verwendet. Bevor Sie dieses Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, daß es sich um eine Wechselstromsteckdose handelt.

## Netzkabel

- Das Netzkabel darf keine Einschnitte oder Scheuerstellen aufweisen und muß richtig angeschlossen sein, weil sonst ein Brand oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann. Das Netzkabel darf nicht zu stark gebogen oder gezogen werden.
- Zum Herausziehen des Netzsteckers darf nicht am Netzkabel gezogen werden, weil die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht. Halten Sie beim Herausziehen des Steckers aus der Steckdose immer den Stecker fest.
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an, weil ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann.

## Fremdkörper

- Es dürfen keine Fremdkörper, wie Nadeln, Münzen, kleine Schraubenzieher usw. durch die Entlüftungsöffnungen gesteckt werden, weil sonst ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann oder Gerätestörungen verursacht werden können.
- Seien Sie besonders vorsichtig, daß keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden, weil dadurch ein Brand verursacht oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann. (Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.)
- Sprühen Sie keine Insektenschutzmittel gegen das Gerät, weil solche Sprays Gase enthalten können, die sich entzünden können.
- Verwenden Sie zum Reinigen niemals Insektenschutzmittel, Alkohol, Farbverdünner oder andere Lösungsmittel, weil die Gehäuseoberfläche durch solche Mittel verfärbt oder getrübt werden kann.

## Pflege

Reinigen Sie das Gehäuse und die Regler mit einem weichen, mit einer milden Seifenlösung angefeuchteten Tuch.

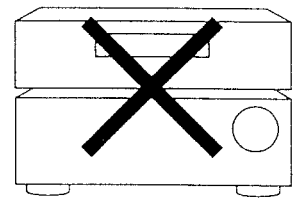
Verwenden Sie keine Reinigsungspulver oder Lösungsmittel, wie Alkohol oder Benzin.

## Reparatur

- Führen Sie bei einer Störung am Gerät keine Reparaturen aus. Das Gerät darf auch nicht auseinandergenommen oder umgebaut werden, weil die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht.
- Falls während des Betriebs die Tonwiedergabe plötzlich unterbrochen wird, Anzeigen nicht aufleuchten, Rauch festgestellt wird usw., setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem Fachhändler oder einem autorisierten Servicezentrum in Verbindung.
- Falls das Gerät für längere Zeit nicht verwendet wird, sollten Sie die Stromversorgung unterbrechen, weil sonst die Gerätelebensdauer verkürzt werden kann.

### Vorsicht

Stellen Sie auf diesem Gerät kein Cassettendeck oder CD-Spieler auf, weil die Cassetten bzw. CDs durch die von der Oberseite dieses Gerätes abstrahlende Hitze beschädigt werden können.



nein

# Technische Daten (DIN 45 500)

DEUTSCH

## ■ VERSTÄRKERTEIL

| | |
|---|---|
| **Ausgangsleistung** | |
| **DIN 1 kHz (Gesamtklirrfaktor 1%)** | 2 × 80 W (4 Ω) |
| **Dauerton-Ausgangsleistung bei 40 Hz – 20 kHz** | |
| **beide Kanäle ausgesteuert** | 2 × 60 W (8 Ω) |
| **Gesamtklirrfaktor** | |
| **Nennleistung bei 40 Hz – 20 kHz** | 0,5% (8 Ω) |
| **halbe Nennleistung bei 1 kHz** | 0,03% (8 Ω) |
| **Intermodulationsfaktor** | |
| **Nennleistung bei 60 Hz: 7 kHz = 4:1, nach SMPTE** | 0,5% (8 Ω) |
| **Leistungsbandbreite** | |
| **beide Kanäle ausgesteuert bei –3 dB** | 10 Hz – 40 kHz (8 Ω) |
| **Dämpfungsfaktor** | 40 (8 Ω) |
| **Eingangsempfindlichkeit und -impedanz** | |
| **PHONO** | 3 mV/47 kΩ |
| **CD, VCR 1, VCR 2, TAPE/DCC** | 200 mV/22 kΩ |
| **Geräuschspannungsabstand bei Nennleistung (8 Ω)** | |
| **PHONO** | 70 dB (IHF, A: 80 dB) |
| **CD, VCR 1, VCR 2, TAPE/DCC** | 80 dB (IHF, A: 90 dB) |
| **Frequenzgang** | |
| **PHONO** | RIAA-Standardkurve, (30 Hz – 15 kHz) ±0,8 dB |
| **CD, VCR 1, VCR 2, TAPE/DCC** | 10 Hz – 40 kHz, ±3 dB |
| **Klangregler** | |
| **Baßregler (BASS)** | 50 Hz, +10 bis –10 dB |
| **Höhenregler (TREBLE)** | 20 kHz, +10 bis –10 dB |
| **Ausgangsspannung** | |
| **VCR 1 OUT, TAPE/DCC REC (OUT)** | 200 mV |
| **Kanalabweichung (250 Hz – 6,3 kHz)** | ±1 dB |
| **Übersprechdämpfung** | 55 dB |
| **Kopfhörerpegel und -impedanz** | 430 mV/330 Ω |
| **Lautsprecherimpedanz** | |
| **A oder B** | 4 – 16 Ω |
| **A und B** | 8 – 16 Ω |

## ■ UKW-TUNERTEIL

| | |
|---|---|
| **Wellenbereich** | 87,50 – 108,00 MHz |
| **Eingangsempfindlichkeit** | |
| **S/R 30 dB** | 1,5 µV/75 Ω |
| **S/R 26 dB** | 1,3 µV/75 Ω |
| **S/R 20 dB** | 1,2 µV/75 Ω |
| **Nutzempfindlichkeit nach IHF** | (IHF '58) 1,5 µV/75 Ω |
| **Stereoumschaltschwelle bei 46 dB nach IHF** | 22 µV/75 Ω |
| **Gesamtklirrfaktor** | |
| **MONO** | 0,2% |
| **STEREO** | 0,3% |
| **Geräuschspannungsabstand** | |
| **MONO** | 60 dB (75 dB nach IHF) |
| **STEREO** | 58 dB (71 dB nach IHF) |
| **Frequenzgang** | 20 Hz – 15 kHz, +1 dB, –2 dB |
| **Trennschärfe bei Störsender ±400 kHz** | 65 dB |
| **Einfangverhältnis** | 1,0 dB |
| **Spiegelfrequenz-Dämpfung bei 98 MHz** | 40 dB |
| **ZF-Dämpfung bei 98 MHz** | 70 dB |
| **Ansprechdämpfung auf Nebenfrequenzen bei 98 MHz** | 70 dB |
| **MW-Unterdrückung** | 50 dB |
| **Übersprechdämpfung 1 kHz** | 40 dB |
| **Trägerrest** | |
| **19 kHz** | –30 dB (–35 dB nach IHF) |
| **38 kHz** | –50 dB (–55 dB nach IHF) |
| **Kanalabweichung (250 Hz – 6,3 kHz)** | ±1,5 dB |
| **Begrenzereinsatz** | 1,2 µV |
| **Bandbreite** | |
| **ZF-Verstärker** | 180 kHz |
| **UKW-Demodulator** | 1000 kHz |
| **Antennenklemme(n)** | 75 Ω (unsymmetrisch) |

## ■ AM-TUNERTEIL

| | |
|---|---|
| **Wellenbereiche** | 522 – 1611 kHz (9-kHz-Raster) |
| | 530 – 1620 kHz (10-kHz-Raster) |
| **Eingangsempfindlichkeit (S/R 20 dB)** | 20 µV, 330 µV/m |
| **Trennschärfe (bei 999 kHz)** | 55 dB |
| **Spiegelfrequenz-Dämpfung (bei 999 kHz)** | 40 dB |
| **ZF-Dämpfung (bei 999 kHz)** | 55 dB |

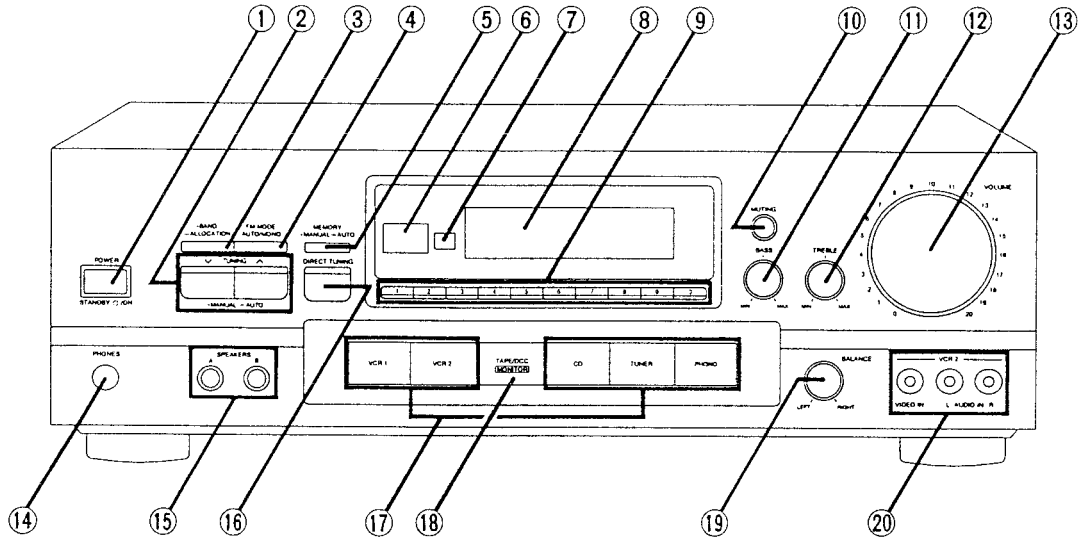
## ■ ALLGEMEINE DATEN

| | |
|---|---|
| **Leistungsaufnahme** | 160 W |
| **Netzspannung** | Wechselstrom 50/60 Hz, 230 V |
| **Abmessungen (B × H × T)** | 430 × 136 × 305 mm |
| **Gewicht** | 6,6 kg |

**Hinweise:**

1. Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten. Die angegebenen Gewichts- und Abmessungsdaten sind ungefähre Werte.
2. Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem digitalen Rauschspektrometer gemessen.

# *Bedienungselemente an der Gerätevorderseite*

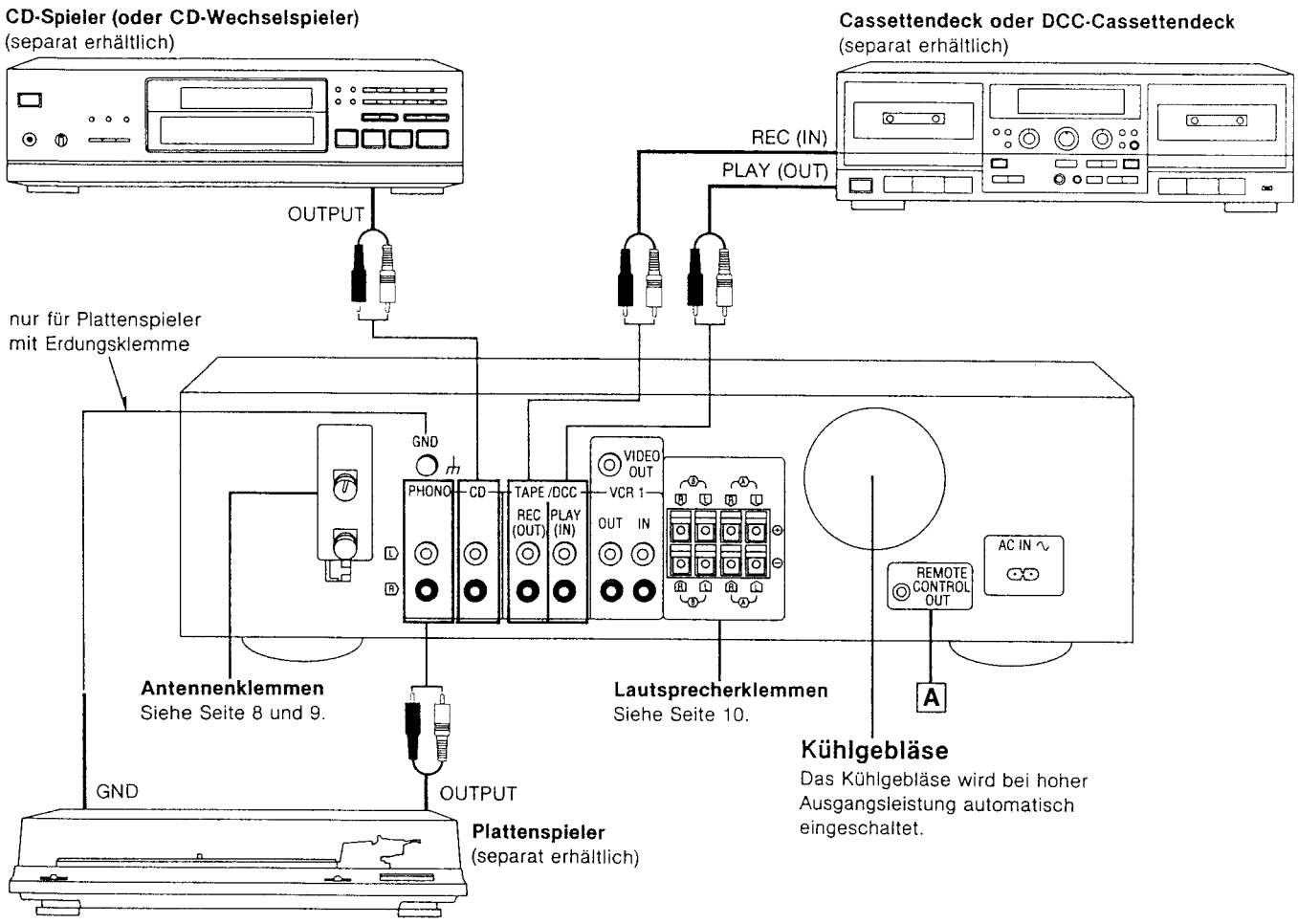



| *Nr.* | *Bezeichnung* | *Seite* |
|---|---|---|
| ① | **Netztaste (POWER, STANDBY ⏻ /ON)**<br>Drücken Sie die Netztaste, um das Gerät einzuschalten oder in die Bereitschaftsstellung auszuschalten. Auch in der Bereitschaftsstellung nimmt das Gerät etwas Strom auf. | *11* |
| ② | **Abstimmtasten (TUNING)** | *14* |
| ③ | **Wellenbereichstaste (BAND)** | *13* |
| ④ | **UKW-Betriebsarttaste (FM MODE)** | *13* |
| ⑤ | **Speichertaste (MEMORY)** | *15* |
| ⑥ | **Fernbedienungsempfänger** | *18* |
| ⑦ | **Bereitschaftsanzeige**<br>Wenn das Gerät an eine Steckdose angeschlossen ist, leuchtet diese Anzeige im Bereitschaftszustand und erlischt beim Einschalten des Netzschalters. | – |
| ⑧ | **Anzeigenfeld** | – |
| ⑨ | **Zahlentasten (1 – 0)** | *13,15,16* |
| ⑩ | **Tondämpfungstaste (MUTING)** | *12* |

| *Nr.* | *Bezeichnung* | *Seite* |
|---|---|---|
| ⑪ | **Baßregler (BASS)** | *12* |
| ⑫ | **Höhenregler (TREBLE)** | *12* |
| ⑬ | **Lautstärkeregler (VOLUME)** | *11* |
| ⑭ | **Kopfhörerbuchse (PHONES)** | *12* |
| ⑮ | **Lautsprechertasten (SPEAKERS)** | *11* |
| ⑯ | **Direktabstimmtaste (DIRECT TUNING)** | *13* |
| ⑰ | **Eingangswahltasten** | *11* |
| ⑱ | **Cassetten/DCC-Monitortaste (TAPE/DCC MONITOR )** | *11,16* |
| ⑲ | **Balanceregler (BALANCE)** | *12* |
| ⑳ | **Videorecorder 2-Eingangsbuchsen (VCR 2)** | *17* |

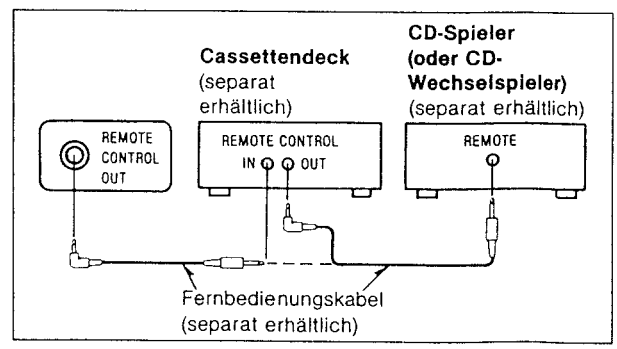
## Anschluß von Audiogeräten

**Stereo-Verbindungskabel** (separat erhältlich)
weiß (L)
rot (R)



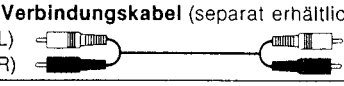

### A Fernbedienungsbuchse (REMOTE CONTROL OUT)

Schließen Sie das Fernbedienungskabel an einem Cassettendeck oder CD-Spieler (bzw. CD-Wechselspieler) von Technics an, falls diese Geräte mit einer entsprechenden Fernbedienungsbuchse ausgerüstet sind, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.
Falls Sie kein Cassettendeck verwenden, kann das Kabel direkt am CD-Spieler (bzw. CD-Wechselspieler) angeschlossen werden (gestrichelte Linie).



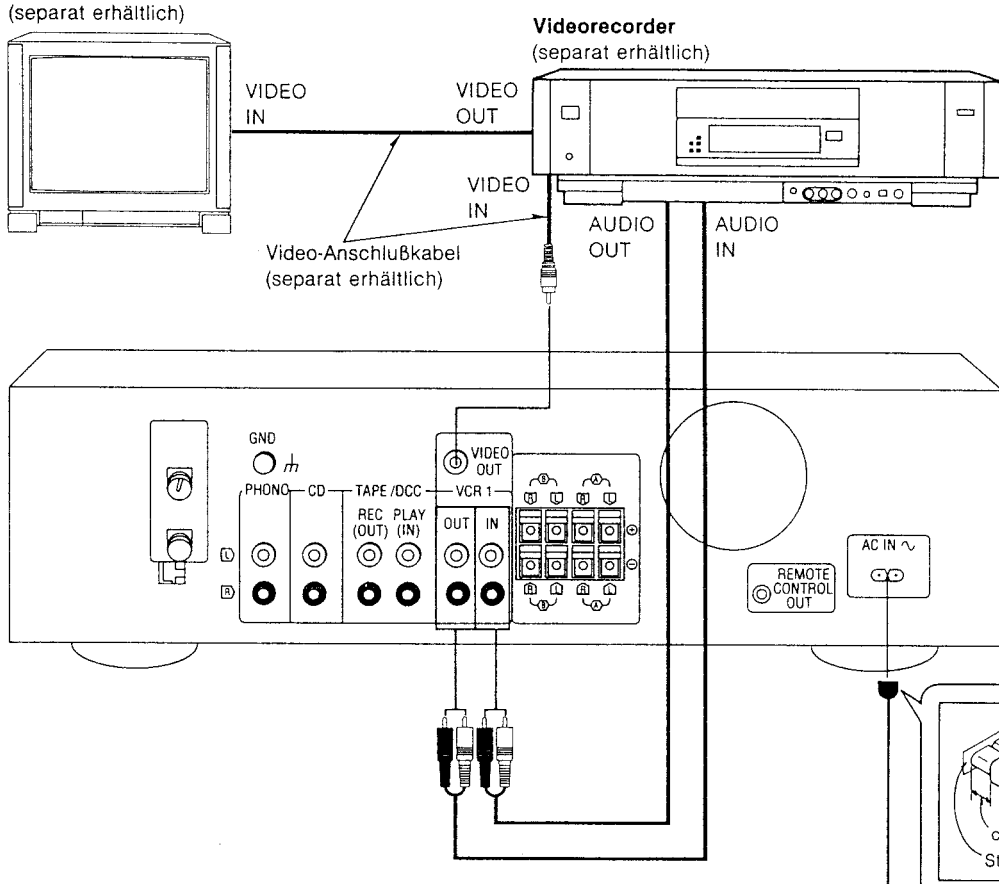
# *Anschluß von Videogeräten*

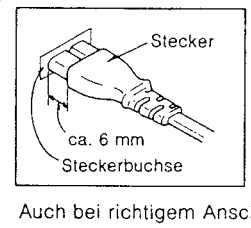
**Stereo-Verbindungskabel** (separat erhältlich)
weiß (L)
rot (R)



**Fernsehgerät**
(separat erhältlich)

**Videorecorder**
(separat erhältlich)




Auch bei richtigem Anschluß des Steckers kann je nach Bauart der Steckdose der Stecker nicht vollständig hineingesteckt werden (siehe Abbildung). Die einwandfreie Funktion wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Netzkabel (mitgeliefert)

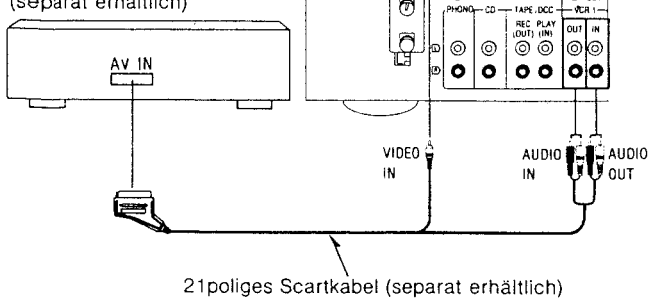
Das mitgelieferte Netzkabel erst anschließen nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt sind.

Netzsteckdose

## Anschluß eines Videorecorders mit einer 21poligen Scartbuchse

**dieses Gerät**

**Videorecorder**
(separat erhältlich)




21poliges Scartkabel (separat erhältlich)

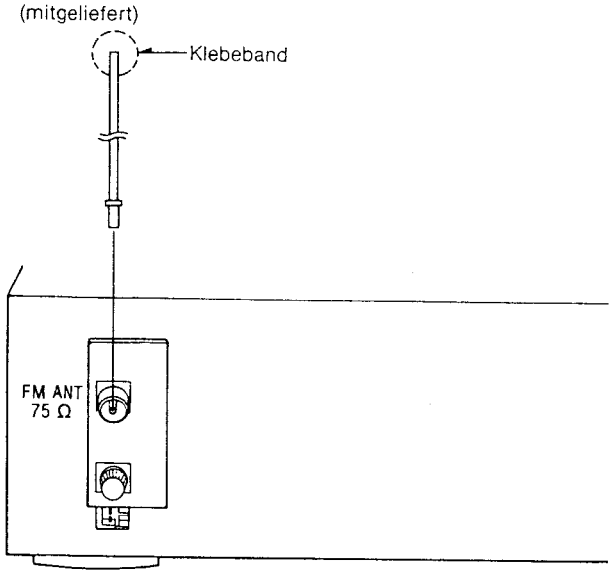
# Antennenanschlüsse



## UKW-Innenantenne *(mitgeliefert)*

Unter normalen Bedingungen ist diese Antenne für den Empfang von UKW-Sendern ausreichend.

**UKW-Innenantenne**
(mitgeliefert)



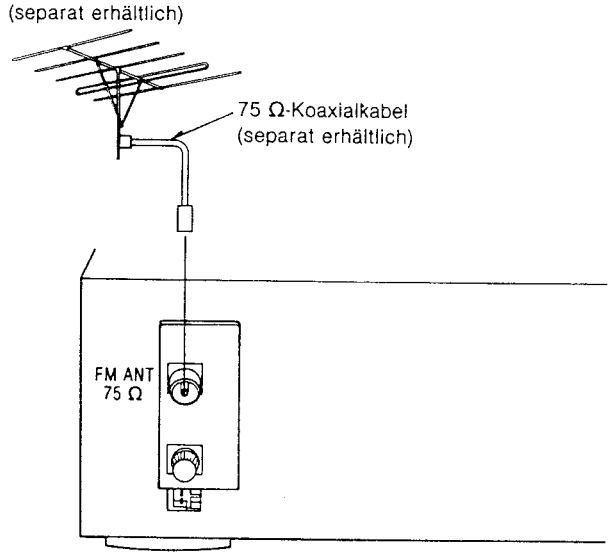

In der Stellung, in welcher der Empfang am besten ist, mit Klebeband an der Wand befestigen.
**Für beste Empfangsqualität sollte eine UKW-Außenantenne installiert werden.**
Wenn eine UKW-Außenantenne angeschlossen wird, ist diese Antenne vom Gerät zu trennen.

## UKW-Außenantenne *(separat erhältlich)*

Verwenden Sie eine UKW-Außenantenne, wenn sich der Gerätestandort in den Bergen oder in einem Stahlbetongebäude befindet, und wenn der Empfang mit der mitgelieferten UKW-Innenantenne schlecht ist.

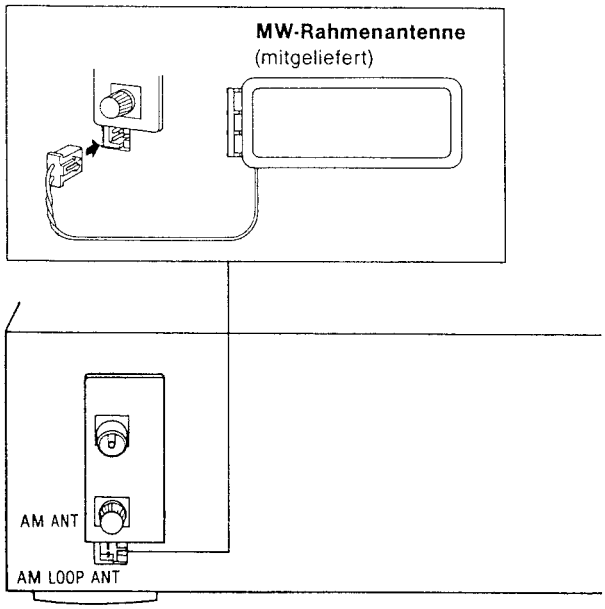
***Hinweis***
Lassen Sie eine Außenantenne nur von einem qualifizierten Fachmann installieren.

**UKW-Außenantenne**
(separat erhältlich)

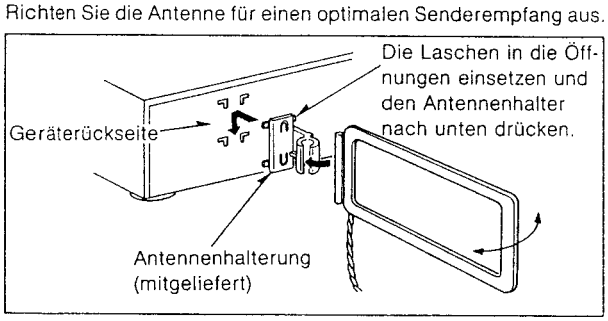


## *MW-Rahmenantenne* *(mitgeliefert)*

Unter normalen Bedingungen ist diese Antenne für den Empfang von örtlichen MW-Sendern ausreichend.



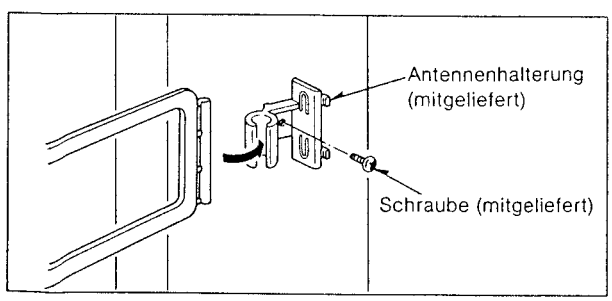

Befestigen Sie den Antennenhalter an der Geräterückseite und bringen Sie die MW-Rahmenantenne am Antennenhalter an. Richten Sie die Antenne für einen optimalen Senderempfang aus.




**Beim Installieren der Antenne müssen Sie die folgenden Punkte beachten:**

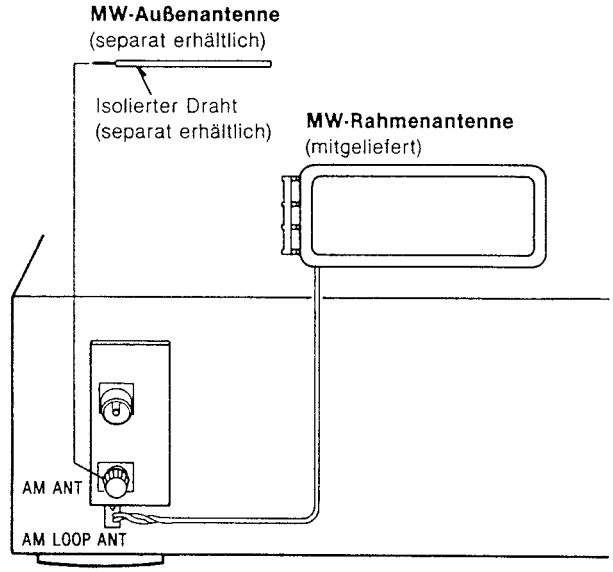
- Durch die Installation in liegender Stellung wird der Empfang beeinträchtigt.
- Durch die Installation in der Nähe von Netzkabeln, Lautsprecherkabeln oder Metallteilen kann es zu Empfangsbeeinträchtigungen kommen.
- Durch die Installation in der Nähe eines Cassettendecks können beim Abspielen Störgeräusche auftreten.

### Befestigung der Antenne an einer Wand, einer Säule oder dem Gestell




## *MW-Außenantenne* *(separat erhältlich)*

Verwenden Sie eine Außenantenne, wenn sich der Gerätestandort in den Bergen oder in einem Stahlbetongebäude befindet, und wenn der Empfang mit der mitgelieferten MW-Rahmenantenne schlecht ist.



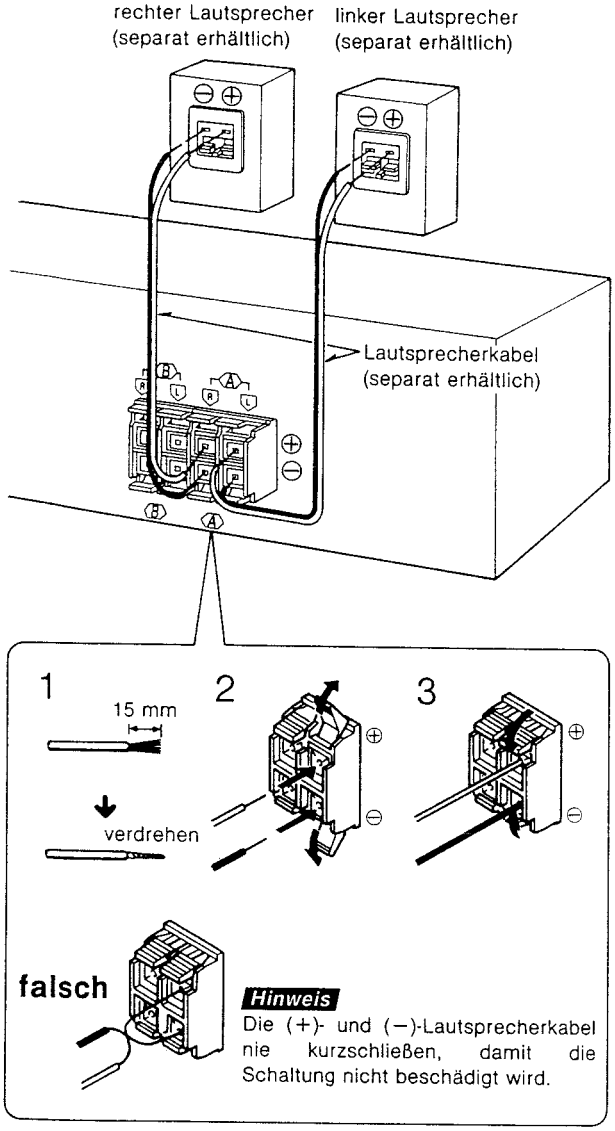

Verwenden Sie 5 – 12 m isolierten Draht horizontal am Fenster.

Trennen Sie die Außenantenne, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, um Beschädigungen durch Blitzschlag zu vermeiden. Verwenden Sie die Außenantenne nicht bei einem Gewitter.

***Hinweis***

Schließen Sie die MW-Rahmenantenne auch an, wenn eine Außenantenne benutzt wird.

# *Lautsprecheranschlüsse*




## ■ "B"-Klemmen

Für den Anschluß eines zweiten Lautsprecherpaares.

## ■ Lautsprecherimpedanz

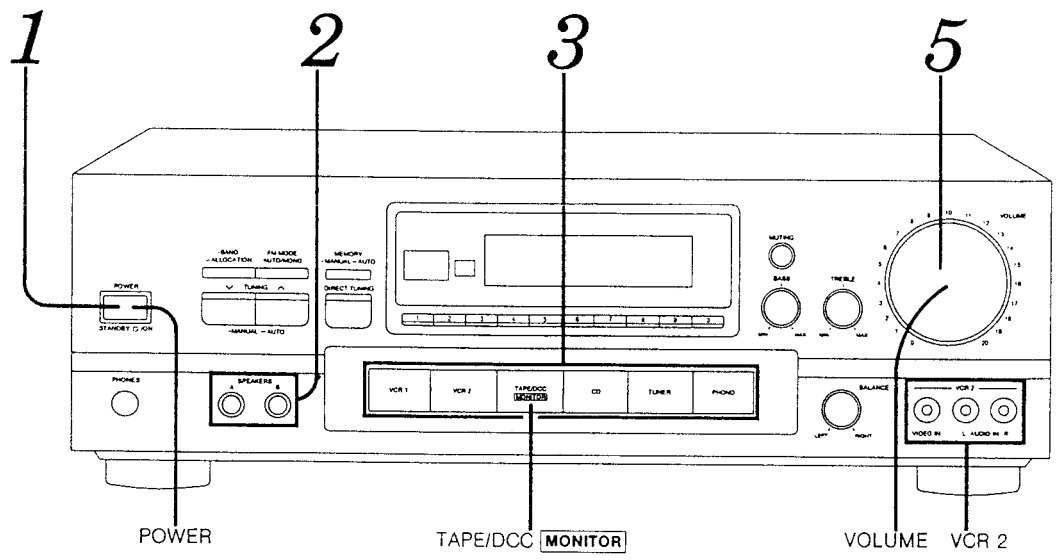
**Wenn nur das Lautsprecherpaar "A" oder "B" verwendet wird:**

Die Impedanz der verwendeten Lautsprecher muß zwischen 4 und 16 Ω betragen.

**Wenn beide Lautsprecherpaare "A" und "B" verwendet werden:**

Die Impedanz der verwendeten Lautsprecher muß zwischen 8 und 16 Ω betragen.

# Allgemeine Bedienung




Stellen Sie vor der Inbetriebnahme den Lautstärkepegel in die Position "0".

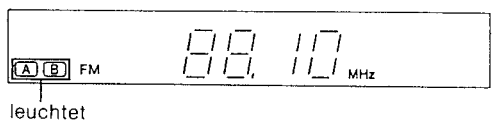
**1** POWER

**Drücken Sie die Netztaste zum Einschalten der Stromversorgung.**

**2** SPEAKERS A B

**Drücken Sie die Taste A und/oder B, um das bzw. die zu verwendende(n) Lautsprecherpaar(e) zu wählen.**

Die Bezeichnung A und B bezieht sich auf die rückseitigen Lautsprecherklemmen.




Falls die Taste nochmals gedrückt wird, verlischt die Anzeige und die Tonwiedergabe über die Lautsprecher wird ausgeschaltet.

**3** VCR 1 VCR 2 PHONO

**Drücken Sie eine Taste, um die gewünschte Tonquelle zu wählen.**

**VCR 1:** Wiedergabe von Videocassetten (Videorecorder 1)
**VCR 2:** Wiedergabe von Videocassetten (Videorecorder 2)
**TAPE/DCC:** Wiedergabe von Cassetten oder DCC-Cassetten (MONITOR) Die Monitoranzeige leuchtet. (Siehe unten.)
**CD:** Wiedergabe von CDs
**TUNER:** Empfang von Radiosendungen
**PHONO:** Wiedergabe von Schallplatten

**4**

**Beginnen Sie mit der Wiedergabe der gewünschten Tonquelle.**

(Für Einzelheiten wird auf die entsprechenden Bedienungsanleitungen verwiesen.)

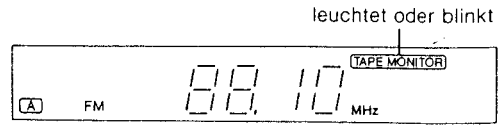
**5** VOLUME

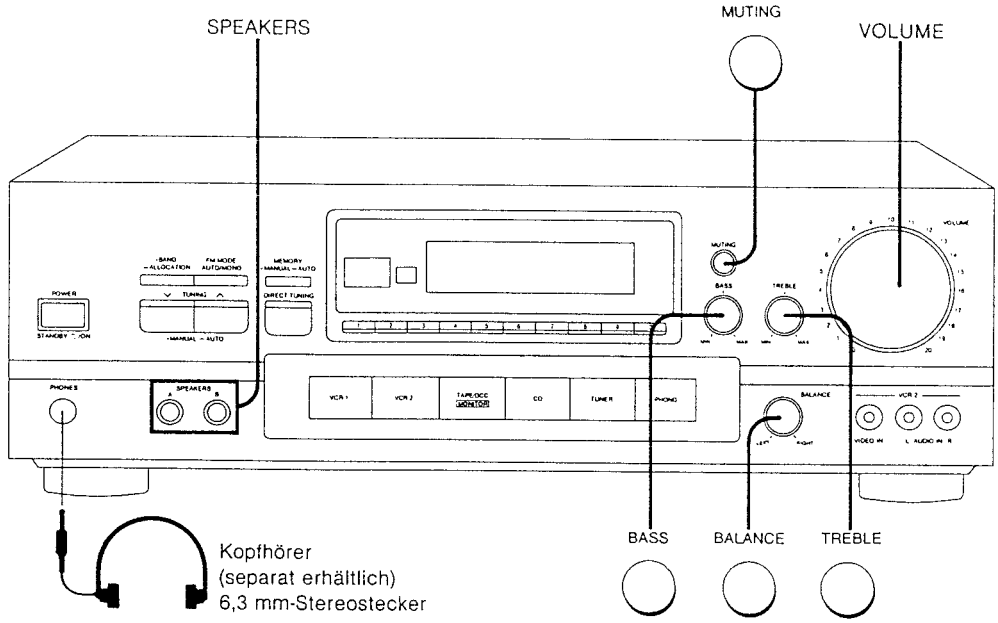
**Stellen Sie den Lautstärkepegel mit dem Lautstärkeregler ein.**

**Nach beendeter Wiedergabe**
Reduzieren Sie den Lautstärkepegel und drücken Sie die Netztaste, um das Gerät in die Bereitschaftsstellung zu schalten.

### Falls die Monitoranzeige leuchtet oder blinkt (für ca. 3 Sekunden)

Dadurch wird angezeigt, daß die Monitorfunktion dieses Gerätes eingeschaltet ist. Für die Wiedergabe von anderen Tonquellen als Cassetten oder DCC-Cassetten müssen Sie diese Anzeige durch Drücken der Cassetten/DCC-Monitortaste (TAPE/DCC MONITOR) ausschalten.






## Einstellen des gewünschten Klanges

BASS

**Drehen Sie den Baßregler, um die Baßwiedergabe einzustellen.**

TREBLE

**Drehen Sie den Höhenregler, um die Höhenwiedergabe einzustellen.**

## Einstellen der Balance rechts/links

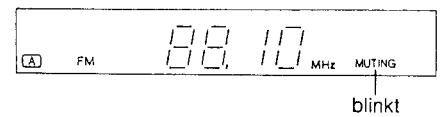
BALANCE

**Drehen Sie den Balanceregler, um die gewünschte Rechts/links-Balance einzustellen.**

## Reduzieren des Lautstärkepegels

MUTING

**Drücken Sie die Tondämpfungstaste.**




blinkt

Durch nochmaliges Drücken der Taste wird wieder auf den anfänglichen Lautstärkepegel zurückgeschaltet. (Die Tondämpfungsanzeige erlischt.)

## Wiedergabe über einen Kopfhörer

**Reduzieren Sie den Lautstärkepegel mit dem Lautstärkeregler und schließen Sie den Kopfhörer an.**

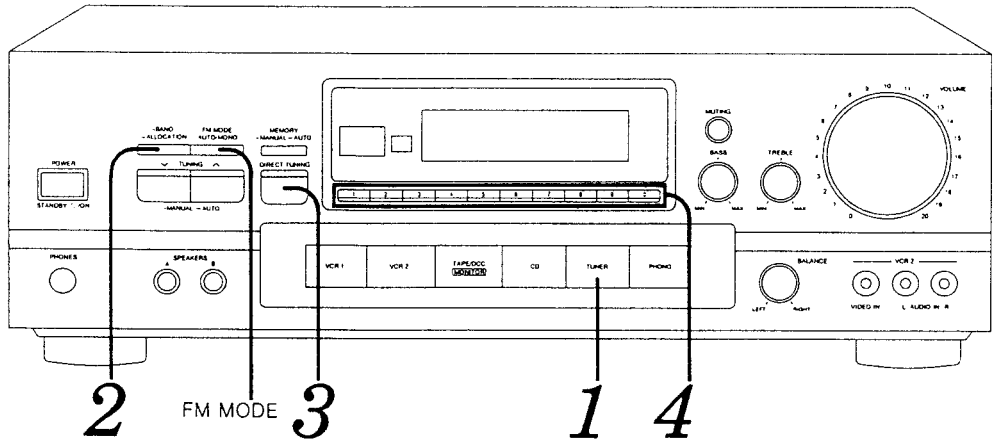
Falls Sie die Tonwiedergabe über die Lautsprecher ausschalten wollen, können Sie die Lautsprechertaste A und/oder B drücken, um die Lautsprecheranzeigen auszuschalten.

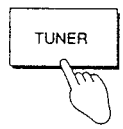
***Hinweis***

Nicht zu lange mit allzuhoher Lautstärke hören, um eine Beeinträchtigung des Gehörsinns auszuschließen.

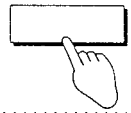
## Direktabstimmung

Für die Abstimmung eines bestimmten Senders können Sie die Frequenz direkt mit den Zahlentasten eingeben.



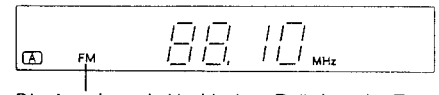

**1** 


**Drücken Sie die Eingangswahltaste TUNER.**

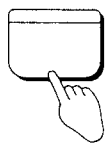
**2** 


**Drücken Sie die Wellenbereichstaste, um „FM" oder „AM" einzustellen.**

Bei der Auslieferung ist das Frequenzraster auf 9 kHz eingestellt. Um das Frequenzraster auf 10 kHz umzuschalten, siehe unten.

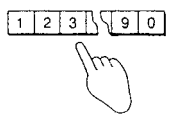



Die Anzeige wird bei jedem Drücken der Taste umgeschaltet.

**3** 


**Drücken Sie die Direktabstimmtaste.**

während der Cursor blinkt (ca. 10 Sekunden)

**4** 


**Drücken Sie die entsprechenden Zahlentasten, um die Senderfrequenz einzugeben.**

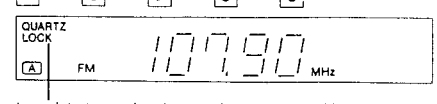
Wenn die Frequenz richtig eingegeben wird, blinkt die Frequenzanzeige.

***Hinweis***

1. Falls während der Anzeige des blinkenden Cursors keine Taste gedrückt wird, kehrt die Anzeige auf die gerade empfangene Frequenz zurück. Um eine Frequenz einzugeben, müssen Sie den Schritt 3 wiederholen.
2. Falls die Frequenz nicht richtig eingegeben würde, erscheint eine Fehleranzeige. Geben Sie in diesem Fall die Frequenz noch einmal ein.

falls die gewünschte Frequenz 107,90 MHz beträgt

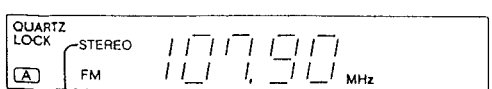
1 → 0 → 7 → 9 → 0




leuchtet nach abgeschlossener Abstimmung

### Beim Empfang einer UKW-Stereosendung

Das Gerät wird automatisch auf Stereoempfang umgeschaltet und die UKW-Stereoanzeige leuchtet.




leuchtet

### Bei stark gestörtem UKW-Stereoempfang

Drücken Sie die UKW-Betriebsarttaste (FM MODE), so daß die UKW-Stereoanzeige ausgeschaltet wird. Der Empfang ist damit auf mono umgeschaltet. Beim Mono-Empfang sind die Störungen geringer. Falls die Taste nochmals gedrückt wird, wird wieder auf den Stereoempfang umgeschaltet.

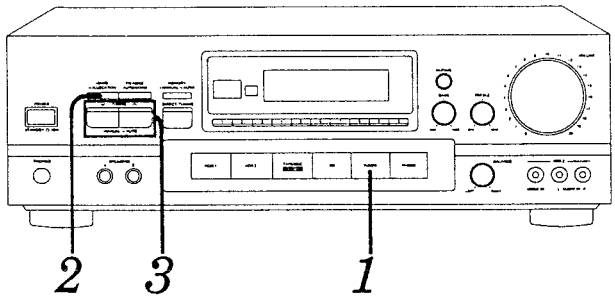
### Ändern des MW-Frequenzintervalls

Halten Sie die Wellenbereichstaste für ungefähr 3 Sekunden gedrückt. (Das Frequenzintervall wird damit auf 10 kHz umgeschaltet.) Um auf das vorherige Frequenzintervall zurückzuschalten, müssen Sie die Wellenbereichstaste nochmals für ungefähr 3 Sekunden gedrückt halten.

DEUTSCH

## Senderabstimmung

Falls die Frequenz nicht bekannt ist, können Sie die Sender mit den Abstimmtasten abstimmen.




**1** TUNER **Drücken Sie die Eingangswahltaste TUNER.**

**2** -BAND —ALLOCATION **Drücken Sie die Wellenbereichstaste, um „FM" oder „AM" einzustellen.**

**3** ∨ TUNING ∧ **Drücken Sie die Abstimmtaste "∨" oder "∧", um den gewünschten Sender abzustimmen.**

Falls eine der Tasten gedrückt gehalten wird, beginnt die Frequenz zu laufen. Sobald ein Sender gefunden wird, wird dieser automatisch abgestimmt.

***Hinweis***

Der Frequenzsuchlauf kann auch beim Empfang von Störgeräuschen unterbrochen werden.

## Abstimmen vorabgespeicherter Sender

Wenn die Sender vorabgestimmt werden, können sie später durch einfache Eingabe mit den Zahlentasten eingestellt werden. (Zum Einstellen eines vorabgestimmten Senders wird auf die Seite 16 verwiesen.)

### *Vor dem Vorabstimmen*

**Wieviele Sender können vorabgestimmt werden?**

Insgesamt können 30 UKW- und MW-Sender vorabgestimmt werden.

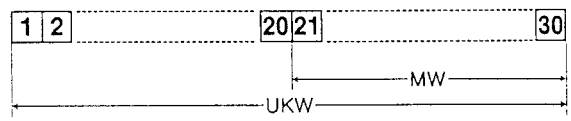
**Wie wird vorabgestimmt?**

Für das Vorabstimmen gibt es zwei Methoden.

- **Automatische Vorabstimmung**

  Bei dieser Vorabstimmethode werden die Sender automatisch abgestimmt und abgespeichert.
  Der Sendersuchlauf beginnt von der angezeigten Frequenz nach oben. Die gefundenen Sender werden dabei der Reihe nach abgespeichert.
  Für diese Methode sind die Speicherplätze für die einzelnen Wellenbereiche (UKW und MW) wie folgt festgelegt.

Kanal




Falls z.B. nach der Abstimmung der UKW-Sender MW-Sender vorabgestimmt werden, so werden die Sender in den sich überlappenden Speicherplätzen gelöscht und durch andere ersetzt. In diesem Fall bleiben die UKW-Sender 1 bis 20 gespeichert und die MW-Sender werden in die Speicherplätze 21 bis 30 abgespeichert.

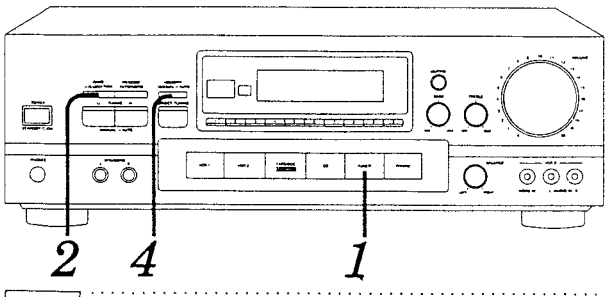
- **Manuelle Vorabstimmung**

  Die Sender können manuell in beliebige Speicherplätze abgespeichert werden.
  Mit dieser Vorabstimmethode lassen sich automatisch vorabgestimmte Sender auf anderen Speicherplätze abspeichern.

***Hinweis***

Beim Abspeichern eines neuen Senders wird der auf diesem Speicherplatz schon abgespeicherte Sender gelöscht.

## *Automatische Vorabstimmung*




**1** TUNER

**Drücken Sie die Eingangswahltaste TUNER.**

**2** -BAND —ALLOCATION

**Drücken Sie die Wellenbereichstaste, um „FM" oder „AM" einzustellen.**

**3** **Stellen Sie die Frequenz ein, von welcher die automatische Vorabstimmung beginnen soll.**

Führen Sie die Bedienungsschritte 3 und 4 auf Seite 13 aus.

**4** MEMORY

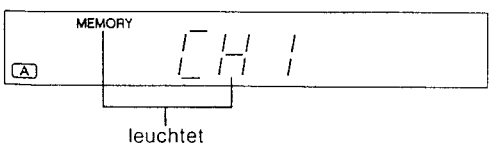
**Drücken Sie die Speichertaste, bis die Frequenz zu laufen beginnt.**

(Damit beginnt die automatische Vorabstimmung.)

Um die automatische Vorabstimmung zu unterbrechen, müssen Sie die Speichertaste nochmals drücken.

### Nach dem Vorabstimmen eines Senders

Die Speicheranzeige und die vorabgestimmte Kanalnummer wird für ungefähr 1 Sekunde angezeigt.



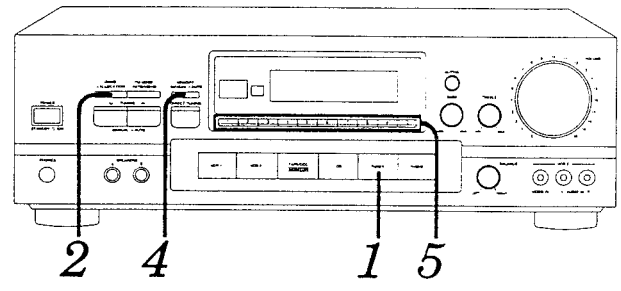

### Nach abgeschlossener Vorabstimmung

Der zuletzt vorabgestimmte Sender wird angezeigt.

***Hinweis***

Bei zu starken oder zu schwachen Sendersignalen kann u.U. ein Sender nicht exakt abgestimmt werden. Führen Sie in diesem Fall die Vorabstimmung manuell aus.

## *Manuelle Vorabstimmung*




**1** TUNER

**Drücken Sie die Eingangswahltaste TUNER.**

**2** -BAND —ALLOCATION

**Drücken Sie die Wellenbereichstaste, um „FM" oder „AM" einzustellen.**

**3** **Stimmen Sie den gewünschten Sender ab.**

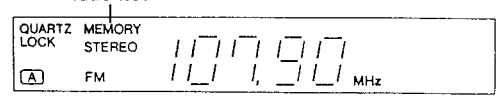
(Führen Sie die Schritte 3 und 4 auf Seite 13 und den Schritt 3 auf Seite 14 aus.)

Sie können den Stereoempfang auch auf mono umschalten.

**4** MEMORY

**Drücken Sie die Speichertaste kurzzeitig.**

leuchtet



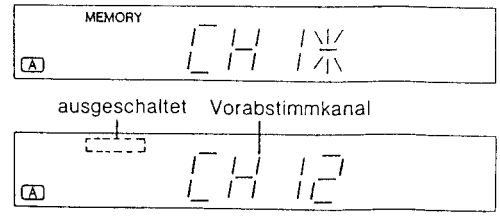

Um die Speicherfunktion aufzuheben, müssen Sie die Speichertaste nochmals drücken.

**5** 1 2 3 9 0

**Geben Sie die gewünschte Kanalnummer für den vorabgestimmten Sender mit den Zahlentasten ein. Damit ist die Vorabstimmung des Senders abgeschlossen.**

(Beispiel: Kanal 12)

1 → 2 (innerhalb von 2 Sekunden)




### Vorabstimmung weiterer Sender

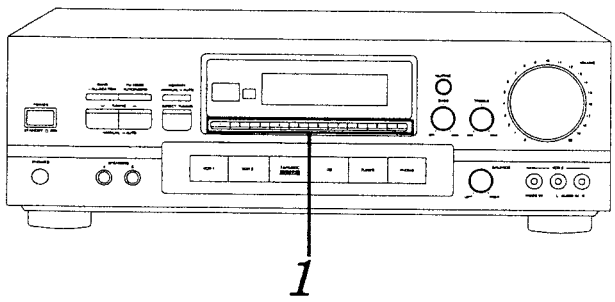
Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

# Radiohören

## Abstimmen vorabgespeicherter Sender *(Fortsetzung)*

### Empfang von vorabgestimmten Sendern

DEUTSCH

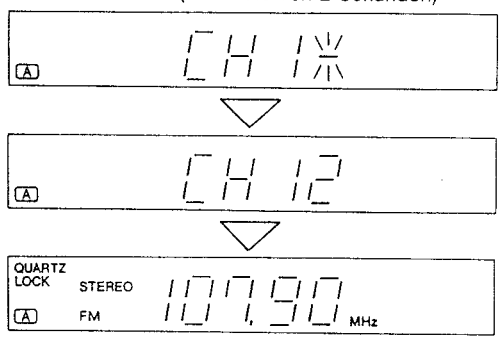



**1** 1 2 3 9 0

**Geben Sie den Vorabstimmkanal mit den Zahlentasten ein.**

(Beispiel: Kanal 12)

1 → 2 (innerhalb von 2 Sekunden)




### Kontrolle der Kanalnummer des empfangenen Senders

Drücken Sie die Eingangswahltaste TUNER.
(Die Kanalnummer wird für ungefähr 1 Sekunde angezeigt.)

***Hinweis***

Die Kanalnummer wird nicht angezeigt, falls die Empfangsfrequenz oder die UKW-Betriebsart geändert wird.

### Zur Beachtung

Wenn das Gerät in die Bereitschaftsstellung ausgeschaltet oder das Netzkabel aus der Steckdose gezogen wird, werden die vorabgestimmten Sender für ungefähr einen Monat nicht aus dem Speicher gelöscht.

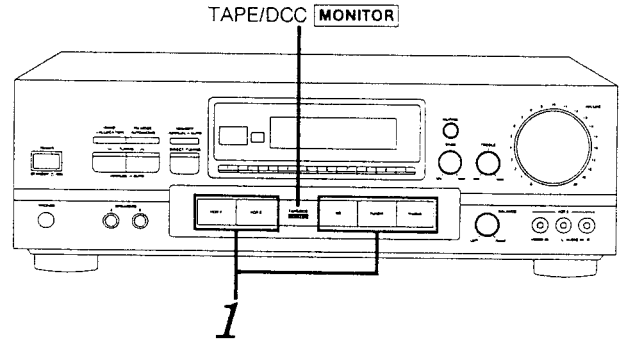
### Falls die Frequenzvorabstimmungen irrtümlich gelöscht wurden

Wiederholen Sie die Frequenzvorabstimmung.
Das Netzkabel mindestens 1 Stunde anschließen damit die Speicherversorgung sichergestellt ist.

# Aufnahme

## Aufnahmen mit einem Cassettendeck oder DCC-Cassettendeck

Bereiten Sie zuerst das Cassettendeck, bzw. das DCC-Cassettendeck für die Aufnahme vor, wie Einstellen des Aufnahme-Aussteuerungspegels usw.
Für nähere Einzelheiten wird auf die Bedienungsanleitung des Cassettendecks bzw. des DCC-Cassettendecks verwiesen.




**1** VCR 1 TUNER PHONO

**Stellen Sie die aufzunehmende Audio/Videoquelle ein.**

**2**

**Beginnen Sie mit der Aufnahme.**

Halten Sie sich an die Bedienungsanleitung des Cassettendecks bzw. des DCC-Cassettendecks.

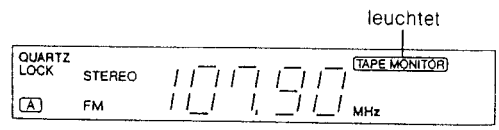
**3**

**Beginnen Sie mit der Wiedergabe der Audio/Videoquelle.**

### Aufnahmekontrolle

Falls das Cassettendeck mit drei Tonköpfen ausgerüstet ist, können die aufgenommenen Tonsignale beim Aufnehmen kontrolliert werden.

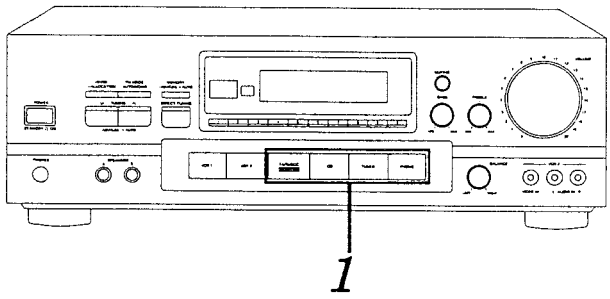
Drücken Sie die Cassetten/DCC-Monitortaste (TAPE/DCC MONITOR ) dieses Gerätes und stellen Sie die Monitortaste des Cassettendecks auf "TAPE".

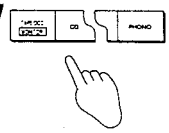



Drücken Sie die Cassetten/DCC-Monitortaste (TAPE/DCC MONITOR ) nochmals, um die Aufnahmekontrolle auszuschalten.

## *Aufnahme einer Tonquelle mit einem Videorecorder (Videorecorder 1)*

Bereiten Sie zuerst den Videorecorder (Videorecorder 1) für die Aufnahme vor, wie Einstellen des Aufnahme-Aussteuerungspegels, Einstellen des Eingangswahlschalters usw.
Für nähere Einzelheiten wird auf die Bedienungsanleitung des Videorecorders verwiesen.




**1** 

**Wählen Sie die aufzunehmende Tonquelle.**

**2**

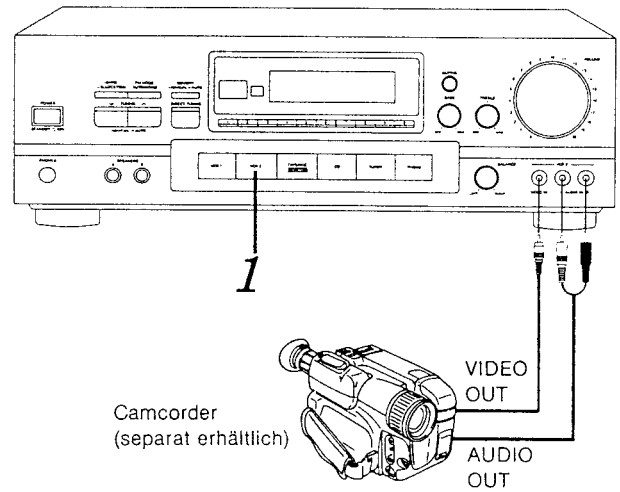
**Beginnen Sie mit der Aufnahme des Videorecorders 1.**
Halten Sie sich an die Bedienungsanleitung des Videorecorders.

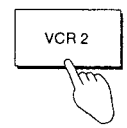
**3**

**Beginnen Sie mit der Wiedergabe der Aufnahmetonquelle.**

## *Überspielen vom Videorecorder 2 auf den Videorecorder 1*

Zum Überspielen von einem Camcorder können Sie diesen an der Gerätefrontseite anschließen.
Bereiten Sie zuerst den Videorecorder (Videorecorder 1) für die Aufnahme vor, wie Einstellen des Aufnahme-Aussteuerungspegels usw.
Für nähere Einzelheiten wird auf die Bedienungsanleitung des Videorecorders verwiesen.




**1** 


**Drücken Sie die Taste VCR 2.**

**2**

**Beginnen Sie mit der Aufnahme des Videorecorders 1 und mit der Wiedergabe des Videorecorders 2.**

Führen Sie die entsprechenden Bedienungsanweisungen für die Videorecorder aus.

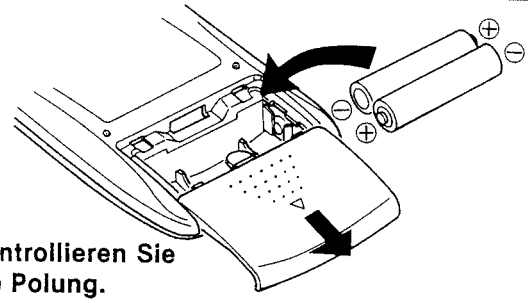
# Betrieb mit der Fernbedienung

Neben diesem Receiver können mit dieser Fernbedienung auch andere Geräte dieses Herstellers gesteuert werden, wie Fernsehgeräte und Videorecorder, die seit 1985 hergestellt wurden, CD-Spieler (bzw. CD-Wechselspieler), Cassettendecks und DCC-Cassettendecks.

- Für die ausführliche Beschreibung der Bedienungsschritte wird auf die Seite bzw. die Anweisungen verwiesen, auf der das betreffende Gerät beschrieben ist.
- Kontrollieren Sie am Anfang, ob alle Geräte eingeschaltet sind.

## Einsetzen der Batterien

Setzen Sie die mitgelieferten Batterien wie in der Abbildung gezeigt ein.



**Kontrollieren Sie die Polung.**

**Für den Austausch der Batterien**
Zwei Batterien UM-4 "AAA", IEC R03 (1,5 V) oder gleichwertige Batterien verwenden.

## Hinweise zu den Batterien

Verwenden Sie nie neue und gebrauchte Batterien oder verschiedenartige Batterien gleichzeitig.

Alte, schwache oder erschöpfte Batterien müssen immer herausgenommen und richtig entsorgt werden.

Die Batterielebensdauer beträgt ungefähr ein Jahr.
Obwohl die Batterielebensdauer von der Verwendungshäufigkeit abhängt, sollten die Batterien unabhängig davon nach ungefähr einem Jahr ausgetauscht werden.

Die Batterien müssen ersetzt werden, wenn das Gerät mit der Fernbedienung, selbst in einem kleinen Abstand zum Gerät nicht mehr bedient werden kann.

Die Batterien dürfen nie extremer Hitze ausgesetzt, ins Feuer geworfen, zerlegt oder kurzgeschlossen werden.

Sollte die Fernbedienung für längere Zeit nicht benutzt werden, entnehmen Sie die Batterien und bewahren Sie sie an einem kühlen, dunklen Ort auf.

Falls eine Batterie ausgelaufen ist, müssen beide Batterien entfernt und richtig entsorgt werden. Vor dem Einsetzen von neuen Batterien muß das Batteriefach gründlich gereinigt werden.
Falls der ausgelaufene Elektrolyt mit der Haut in Berührung kommt oder auf die Bekleidung gelangt, müssen diese Stellen sofort mit Wasser abgewaschen werden.

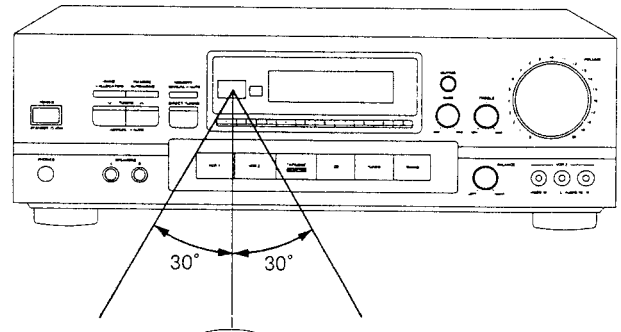
Bewahren Sie die Batterien nicht in Reichweite von Kindern auf.

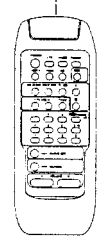
Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Nickel/Cadmium-Batterien.

Laden Sie keine Alkali- oder Kohlenstoffbatterien auf.

## Verwendung

Verwenden Sie die Fernbedienung in einem Winkel von innerhalb 60° und in einem Abstand von bis zu 7 Meter zum Gerät. Richten Sie die Fernbedienung direkt gegen den Fernbedienungssensor des Receivers.

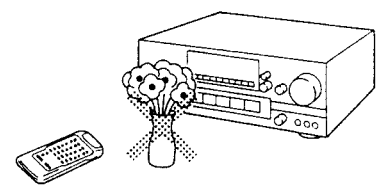


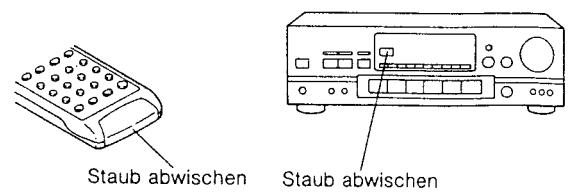
Bis zu etwa 7 Meter vom Fernbedienungssensor entfernt (Dieser Bereich hängt vom Winkel ab, in dem die Fernbedienung gegen das Gerät gerichtet wird.)

Für die Bedienung eines Fernsehgerätes, eines Videorecorders, eines DCC-Cassettendecks oder eines CD-Spielers (bzw. CD-Wechselspielers), die mit einem Fernbedienungssensor ausgerüstet sind, muß diese Fernbedienung gegen den Sensor des zu bedienenden Gerätes gerichtet werden.

## Betriebshinweise



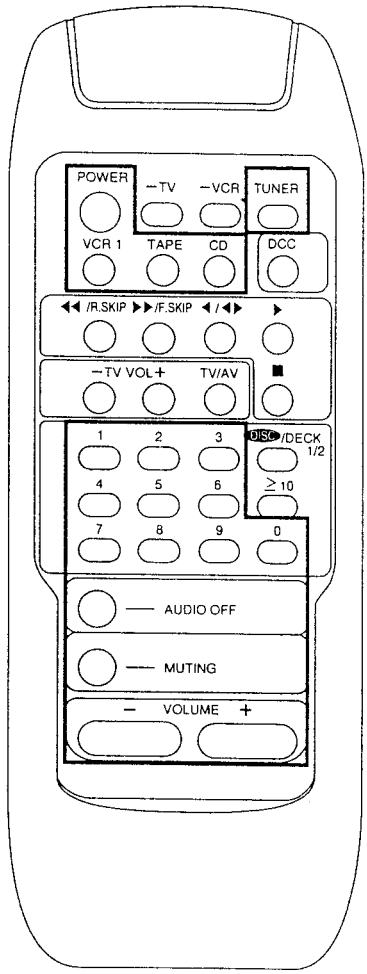
Richten Sie das Fenster der Fernbedienung gegen den Fernbedienungssensor des Gerätes. Vermeiden Sie Hindernisse.




Halten Sie das Fenster der Fernbedienung und den Sensor am Gerät frei von Staub, weil der Betrieb durch Anhaftung von Staub beeinträchtigt werden kann.

Falls der Fernbedienungssensor dieses Gerätes direkter Sonneneinstrahlung oder einer starken Lichtquelle ausgesetzt ist, können Bedienungsstörungen auftreten. Stellen Sie in diesem Fall das Gerät von starken Lichtquellen entfernt auf.

DEUTSCH




## Allgemeine Bedienung

| | |
|---|---|
| **Ein- und Ausschalten des Gerätes** | POWER ◯ |
| **Ein- und Ausschalten der Cassettendeck-Monitorfunktion** | TAPE ◯ Um die Cassettendeck-Monitorfunktion auszuschalten, können Sie eine Eingangswahltaste (TUNER, CD, VCR 1) drücken. |
| **Einstellen einer Tonquelle** | TUNER ▭ CD ◯ VCR 1 ◯ |
| **Reduzieren des Lautstärkepegels** | ◯ — MUTING Drücken Sie die Taste noch einmal, um wieder auf den anfänglichen Lautstärkepegel zurückzuschalten. |
| **Einstellen des Lautstärkepegels** | – VOLUME + ▭ ▭ |

**Falls Ihr Gerät mit dem neuen Technics-Fernbedienungssystem ausgerüstet ist** (siehe unten)

| | |
|---|---|
| **Ausschalten der System-Stromversorgung** | ◯ — AUDIO OFF |

## Wiedergabe von Radiosendungen

TUNER ▭ ➡ 1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 0

**Geben Sie den Vorabstimmkanal mit den Zahlentasten ein.**

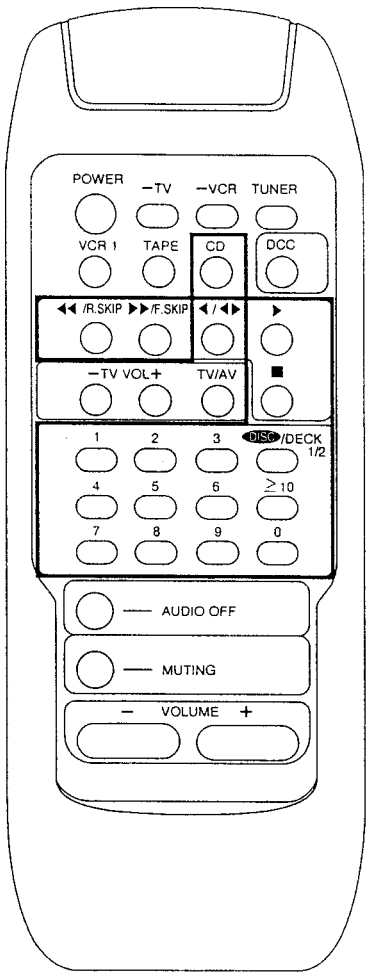
(Beispiel: Kanal 12)

1 ▭ ➡ 2 ▭

(innerhalb von 2 Sekunden)

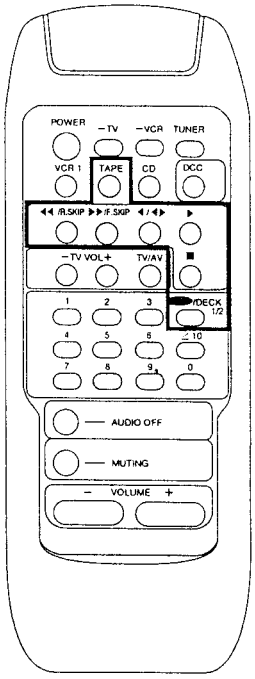
| Tabelle von Geräten, die mit dem neuen Technics-Fernbedienungssystem ausgerüstet sind (April 1994) | |
|---|---|
| CD-Spieler (oder CD-Wechselspieler) | SL-PG360A, SL-PG460A, SL-PG560A, SL-PD667, SL-PD867, SL-PD1000 |
| Cassettendeck | RS-BX501, RS-BX601, RS-BX701, RS-BX646, RS-BX747, RS-TR373, RS-TR474, RS-TR575 |
| DCC-Cassettendeck | RS-DC8 |

## Bedienung eines CD-Spielers (oder CD-Wechselspielers)




| | |
|---|---|
| **Umschalten der Fernbedienung für die Bedienung eines CD-Spielers** | CD ○ Der Eingang des Receivers wird auf die CD-Wiedergabe umgeschaltet und der CD-Spieler kann mit den nachstehenden Tasten bedient werden.<br>**Falls ein CD-Spieler bzw. CD-Wechselspieler mit dem neuen Technics-Fernbedienungssystem angeschlossen ist**<br>Der CD-Spieler bzw. der CD-Wechselspieler kann eingeschaltet werden, wenn diese Taste für ungefähr 2 Sekunden gedrückt wird. |
| **Beginn mit der Wiedergabe** | ▶ ○ |
| **Beginn der Wiedergabe von einem bestimmten Titel** | (nur CD-Wechselspieler)<br>DISC ○ ➡ 1 2 3 4 5 Die gewünschte CD einstellen.<br>⬇<br>1 2 3 4 5 6 ≥10 7 8 9 0<br>Stellen Sie den gewünschten Titel ein.<br>(Beispiel: Titel 9)<br>9 ○<br>(Beispiel: Titel 12)<br>≥10 ○ ➡ 1 ○ ➡ 2 ○<br>**Falls ein CD-Wechselspieler (bzw. CD-Spieler) mit dem Fernbedienungskabel an diesem Gerät angeschlossen ist:**<br>Stellen Sie eine zweistellige Titelnummer durch Drücken der Taste (▶▶/F.SKIP) ein. |
| **Überspringen eines Titels** | ◀◀ /R.SKIP ○ (rückwärts) ▶▶ /F.SKIP ○ (vorwärts) |
| **Ausschalten der Wiedergabe** | ■ ○ |

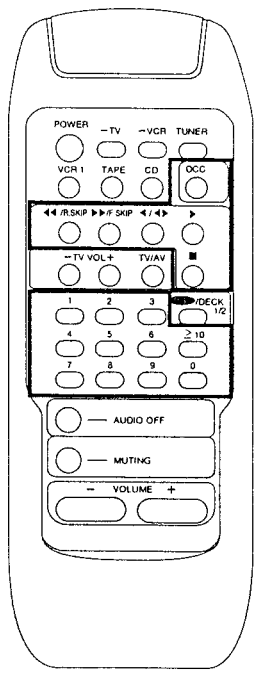
## *Bedienung eines Cassettendecks*




| | |
|---|---|
| **Umschalten der Fernbedienung für die Bedienung eines Cassettendecks** | TAPE ○ Der Eingang des Receivers wird auf das Cassettendeck umgeschaltet, das an den Buchsen „TAPE/DCC" angeschlossen ist und das Cassettendeck kann mit den nachstehenden Tasten bedient werden.<br>**Falls ein Cassettendeck mit dem neuen Technics-Fernbedienungssystem angeschlossen ist**<br>Das Cassettendeck kann eingeschaltet werden, wenn die Taste „TAPE" für ungefähr 2 Sekunden gedrückt wird. |
| Nur bei Verwendung eines Doppel-Cassettendecks<br>**Stellen Sie das Cassettendeck (DECK 1 oder DECK 2) ein.** | DISC /DECK 1/2 ○ Die Fernbedienungsanzeige des Cassettendecks wird bei jedem Drücken der Taste umgeschaltet. |
| **Beginn mit der Wiedergabe** | ◀/◀▶ ○ (rückwärts) ▶ ○ (vorwärts) |
| **Vor- oder Rückspulen des Bandes** | ◀◀ /R.SKIP ○ ▶▶ /F.SKIP ○<br>Bei einem Cassettendeck von Technics mit einer TPS-Funktion kann das Band während der Wiedergabe an den Anfang eines Titels umgespult werden. |
| **Ausschalten der Wiedergabe** | ■ ○ |

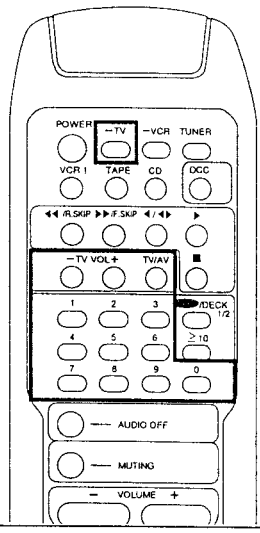
## *Bedienung eines DCC-Cassettendecks*

***Hinweis*** Das RS-DC10 von Technics kann nicht mit dieser Fernbedienung bedient werden.



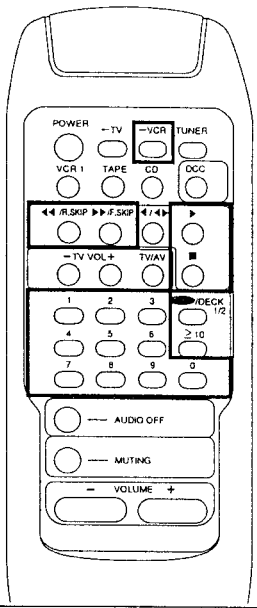

| | |
|---|---|
| **Umschalten der Fernbedienung für die Bedienung eines DCC-Cassettendecks** | DCC ○ Die Fernbedienung wird für die Bedienung des DCC-Cassettendecks umgeschaltet und das DCC-Cassettendeck kann mit den nachsteheneden Tasten bedient werden.<br>**Falls ein DCC-Cassettendeck mit dem neuen Technics-Fernbedienungssystem angeschlossen ist**<br>Das DCC-Cassettendeck kann eingeschaltet werden, wenn diese Taste für ungefähr 2 Sekunden gedrückt wird. |
| **Beginn mit der Wiedergabe** | ▶ ○ |
| **Einstellen der Titelnummer** | Dies ist nur für vorbespielte DCC-Cassetten oder für andere DCC-Cassetten, bei denen die Titelnummern mitaufgenommen wurden.<br>1 2 3 4 5 6 ≥10 7 8 9 0<br>(Beispiel: Kanal 9) 9<br>(Beispiel: Kanal 12) ≥10 → 1 → 2<br>Nach der Titelsuche wird das Gerät in den Zustand zurückgeschaltet, der vor dem Drücken der Taste eingestellt war (Wiedergabe, Stop, Pause). |
| **Wechseln der Cassettenseite** | ◀/◀▶ ○ |
| **Überspringen eines Titels** | ◀◀ /R.SKIP ○ (rückwärts) ▶▶ /F.SKIP ○ (vorwärts) |
| **Ausschalten der Wiedergabe** | ■ ○ |

## Bedienung eines Fernsehgerätes




| | |
|---|---|
| **Ein- und Ausschalten des Gerätes** | –TV<br>Drücken Sie die Taste für ungefähr 2 Sekunden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird die Fernbedienung für die Bedienung des Fernsehgerätes umgeschaltet und das Fernsehgerät kann mit den nachstehenden Tasten bedient werden. |
| **Einstellen der TV/VIDEO-Betriebsart** | TV/AV<br>Der Fernsehbildschirm wird bei jedem Drücken der Taste umgeschaltet. |
| **Einstellen des gewünschten Kanals** | 1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 0<br>(Beispiel: Kanal 9) 9<br>(Beispiel: Kanal 12) 1 ➡ 2 |
| **Einstellen des Lautstärkepegels** | –TV VOL+ |

## Bedienung eines Videorecorders




| | |
|---|---|
| **Ein- und Ausschalten des Gerätes** | –VCR<br>Drücken Sie die Taste für ungefähr 2 Sekunden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird die Fernbedienung für die Bedienung des Videorecorders umgeschaltet und der Videorecorder kann mit den nachstehenden Tasten bedient werden. |
| **Beginn mit der Wiedergabe** | ▶ |
| **Einstellen des gewünschten Kanals** | 1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 0<br>(Beispiel: Kanal 9) 9<br>(Beispiel: Kanal 12) 1 ➡ 2 |
| **Vor- oder Rückspulen des Bandes** | Bei ausgeschaltetem Bandlauf<br>◀◀ /R.SKIP ▶▶ /F.SKIP |
| **Ausschalten der Wiedergabe** | ■ |

**Hinweis**

Es ist möglich, daß sich ein Fernsehgerät, ein Videorecorder oder ein CD-Spieler (bzw. CD-Wechselspieler) nicht mit der Fernbedienung bedienen läßt, weil die Fernbedienungssignale nicht übereinstimmen.

**Falls die Fernbedienung nicht möglich ist**

In diesem Fall muß die Fernbedienung wie folgt umprogrammiert werden.

**Bedienung eines CD-Spielers (bzw. CD-Wechselspielers)**

POWER CD — Halten Sie die Tasten POWER und CD miteinander für 2 Sekunden gedrückt.

**Bedienung eines Fernsehgerätes**

POWER –TV — Halten Sie die Tasten POWER und TV miteinander für 2 Sekunden gedrückt.

**Bedienung eines Videorecorders**

POWER –VCR — Halten Sie die Tasten POWER und VCR miteinander für 2 Sekunden gedrückt.

Um wieder auf die vorher gespeicherten Einstellungen zurückzuschalten, führen Sie den gleichen Schritt nochmals aus.

Je nach dem Modell gibt es Fälle, in denen die Fernbedienung selbst nach dem Umschalten wegen unterschiedlichen Frequenzbereichen nicht möglich ist.

# *Liste von Fehlermöglichkeiten*

Bevor Sie bei Funktionsstörungen dieses Gerätes den Reparaturdienst in Anspruch nehmen, beachten Sie bitte diese Liste und überprüfen Sie alle möglichen Fehlerquellen. Falls auch nach dieser Kontrolle Schwierigkeiten auftreten oder falls andere Störungen vorliegen, die in der untenstehenden Tabelle nicht beschrieben sind, ziehen Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben, zu Rate. Oder suchen Sie das nächste Servicezentrum auf (siehe beiliegende Liste).

| Fehler | Mögliche Fehlerquelle(n) | Fehlerbeseitigung |
|---|---|---|
| **Beim UKW-Rundfunkempfang** | | |
| **Beim Stereoempfang tritt ungewöhnliches Zischen auf, nicht aber beim Monoempfang.** | Es kann ein leichtes Rauschen entstehen, da die Modulation der UKW-Stereosendungen anders als die der Monosendungen ist. | • Versuchen Sie die Höhen mit dem Höhenregler zu dämpfen.<br>• Versuchen Sie, die Aufstellung, die Höhe und/oder die Richtung der Antenne zu ändern.<br>• Falls eine Innenantenne verwendet wird, schließen Sie eine Außenantenne an.<br>• Probieren Sie eine Antenne mit mehr Elementen. |
| **Das Rauschen ist sowohl bei Stereo- als auch bei Monosendungen sehr stark.** | Schlechte Aufstellung und/oder Ausrichtung der Antenne. | |
| | Die Sendestation ist zu weit entfernt. | |
| **Die UKW-Stereo- oder die Abstimmanzeige flackert, leuchtet aber nicht ständig.** | Schlechte Aufstellung und/oder Ausrichtung der Antenne. | • Versuchen Sie, die Aufstellung, die Höhe und/oder die Richtung der Antenne zu ändern.<br>• Falls eine Innenantenne verwendet wird, schließen Sie eine Außenantenne an.<br>• Probieren Sie eine Antenne mit mehr Elementen. |
| | Die Sendestation ist zu weit entfernt. | |
| **Der Klang der Stereosendungen ist sehr verzerrt.** | Nahe Gebäude oder Berge. | |
| **Beim MW-Rundfunkempfang** | | |
| **Ungewöhnliche Schwebungstöne.** | Dieses Gerät und der Fernsehapparat werden zur gleichen Zeit benutzt. | • Entweder das Fernsehgerät abschalten oder dieses Gerät weiter vom Fernsehapparat entfernt aufstellen. |
| | Interferenz von benachbarten Rundfunksignalen. | • Versuchen Sie die Höhen mit dem Höhenregler zu dämpfen. |
| **Beim Abstimmen tritt ein tiefer Brummton auf.** | Die Antennenanschlußkabel liegen zu nahe beim Netzkabel. | • Die Antennenanschlußkabel und das Netzkabel weiter voneinander trennen. |
| | Die Netzfrequenz wird moduliert und von den Lautsprechern wiedergegeben. | • Eine spezielle Außenantenne installieren. |
| **Es wird zeitweise oder ununterbrochen ein seltsames Zischen erzeugt.** | Es entsteht durch Entladung und Oszillation von Haushaltsgeräten (wie Leuchtstoffröhren, Fernsehgeräten, kleinen Motoren, Netzgeräten usw.). | • Versuchen Sie, dieses Gerät weiter von solchen Haushaltsgeräten entfernt aufzustellen.<br>• Installieren Sie an diesem Gerät oder an den anderen Haushaltsgeräten eine Vorrichtung, die solche Störungen verhindert. |
| **Ununterbrochen auftretende Fehler** | | |
| **Die Stromversorgung wird nicht eingeschaltet.** | Der Netzkabelstecker ist nicht ganz hineingesteckt. | • Vergewissern Sie sich, daß der Netzkabelstecker ganz hineingesteckt ist. |
| **Keine Tonwiedergabe.** | Beide Lautsprecherpaare A und B sind ausgeschaltet. | • Drücken Sie die Eingangswahltaste für die wiederzugebende Tonquelle ein- oder zweimal. Die Störungsursachen werden dann nacheinander auf der Anzeige angezeigt. Verwenden Sie diese Anzeige für die Fehlerbeseitigung. |
| | Die Cassettendeck-Monitorfunktion ist eingeschaltet. | |
| | Die Tondämpfung ist eingeschaltet. | |
| | Die Anschlüsse zu den Lautsprecherboxen, usw. sind unvollständig oder nicht richtig durchgeführt. | • Überzeugen Sie sich, ob alle Anschlußkabel richtig angeschlossen sind. |
| | Es wurde die falsche Eingangswahltaste gedrückt. | • Prüfen, ob die richtige Taste gedrückt ist. |
| **Tonausfall während des Betriebes, kein Ton beim Einschalten des Gerätes. (Auf der Anzeige erscheint "OVERLOAD".)** | Die Schutzschaltung hat angesprochen, weil das positive und negative Lautsprecheranschlußkabel kurzgeschlossen ist oder weil Lautsprecherboxen mit kleinerer als auf diesem Gerät angegebenen Impedanz angeschlossen sind, oder weil das Gerät stark belastet wird, wie hoher Lautstärkepegel, hohe Umgebungstemperatur usw. | • Die Stromzufuhr unterbrechen und nach dem Auffinden und der Beseitigungder Störung wieder einschalten.<br>• Lautsprecher mit der richtigen Impedanz verwenden. |